

ausbau+fassade

02.2017

Die Fachzeitschrift für Stuck, Putz, Trockenbau und Wärmedämmung



Exklusiv
für Abonnenten:
InfoPlus
Zusatznutzen im
Internet

SHOWROOM

Ein Schaufenster für das Handwerk

→ Seite 43

FORMTEILE

Auf die Fräse und fast fertig

→ Seite 14

SOCKELBEREICH

Den Sockel sanieren und dämmen

→ Seite 26

CHEFSACHE

Zinsgünstig umschulden

→ Seite 54

Biozidfreies, mineralisches System

»Das Hydrocon-System ist dank seiner Bindemittelkombination in der Lage, die bei niedrigeren Temperaturen entstehende Taufeuchte kontrolliert aufzunehmen und zu speichern. Im späteren Tagesverlauf trocknet der Putz schnell und zuverlässig zurück«, erklärt Carsten de Groot, Produktmanager WDV, Oberputze und Farben bei Quick-mix. Für den »Hydrocontrol-Effekt« sorgen die mineralischen Putze im System. Ergänzt werden sie durch die Silikat-Fassadenfarbe HC 425. Die Farbe verfügt über eine spezielle Membran. Sie nimmt Taufeuchtigkeit in Form feiner Kondenstropfen dosiert auf, während grobe Regentropfen blockiert werden und abperlen. Dadurch saugt sich die Fassade bei starker Feuchteinwirkung nicht vorzeitig voll.

Weiterhin verfügt die Weiterentwicklung der mineralischen Systeme über den sogenannten »Hydro Dry-Effekt«, bei dem die Silikatfarbe die Rücktrocknung des Systems beschleunigt. Dahinter steckt eine spezielle Pigmenttechnologie im Farbanstrich, die selbst bei helleren Farbtönen Sonnenlicht absorbiert. Infrarotaktive Komponenten sorgen für eine gezielte Erwärmung der Fassade um bis zu zehn Grad Celsius und fördern so die Verdunstung der nachts aufgenommenen Taufeuchte.

Das Hydrocon-System besteht aus insgesamt vier Schichten: Dämmschicht, Armierungsschicht mit Gewebe, Oberputz und Fassadenfarbe. Die Dämmschicht reduziert den Wärmeverlust des Gebäudes, trägt das Putzsystem und ent-



»Physik statt Chemie« lautet das Funktionsprinzip des Hydrocon-Systems.

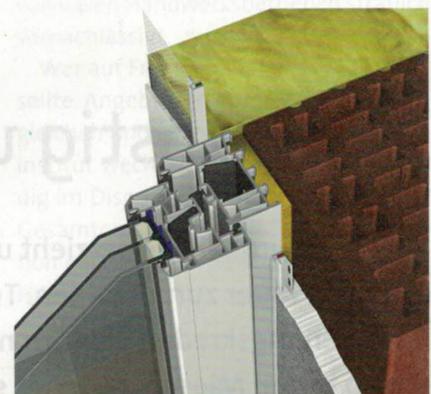
Foto: Quick-mix

koppelt es vom Untergrund. Damit sie ihre Dämmleistung erbringen kann, wird sie von der Armierungsschicht trocken gehalten. Diese besteht aus einem Armierungsmörtel und -gewebe, die dem System zusätzliche Stabilität verleihen, indem sie Spannungen aufnimmt und sich stets hydrophob verhält.

Zertifikat für Anputzdichtleisten

Das Herstellen eines fach- und normgerechten Putzanschlusses zwischen Fenster und Mauerwerk ist seit langem ein viel diskutiertes Thema in der Fachwelt. Die Trio00 Building Systems GmbH brachte dafür die sogenannte Membranleiste mit rotem und grünem Schaumklebeband als Anschlussmöglichkeit für innen und außen auf den Markt. Nun erhielt das Adlkofener Unternehmen diesbezüglich das ift-Konformitätszertifikat. Dieses Zertifikat bescheinigt, dass

die von Trio00 hergestellten Anputzdichtleisten mit Membran den Anforderungen des ift-Zertifizierungsprogramms für Baukörperanschlussysteme nach den ift-Richtlinien MO-01 (QM 360:214) entsprechen. Das System kann vom Stuckateur sowohl bei Nassputz und WDV-Systemen verarbeitet werden und sorgt für einen normgerechten, luft- und schlagregendichten, sowie wartungsfreien Fenster- und Türenanschluss.



Anputzdichtleiste-Membran für innen und außen.

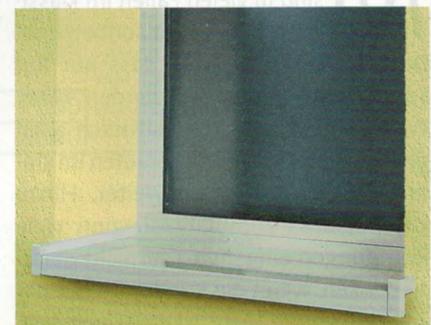
Foto: Trio00

Schlagregen – na und!

Fensterbänke sind rund um die Welt dem Wetter ausgesetzt – Hitze, Kälte, Niederschläge. Bewährt hat sich unter anderem die widerstandsfähige Sto Fentra-Reihe, insbesondere im Einsatz mit einem Wärmedämm-Verbundsystem. Jetzt wurde sie weiter optimiert – funktional, logistisch und sogar preislich. Die neue Fensterbank ist komplett schlagregendicht, nachgewiesen durch den bestanden Test mit einem Prüfdruck von 1200 Pascal. Der Effekt: Dämmsysteme bleiben auch bei Starkregen trocken – eine Qualität, die angesichts mutmaßlich zunehmender Wetterkapriolen immer wichtiger wird.

Zugleich nimmt die neue Fensterbank thermisch bedingte Längenänderungen besser auf. Die neu konzipierten Bordprofile mit elastischen Dehnungskedern gleichen sogar Bewegungen von ± 3 Millimetern aus.

Die Montage wurde ebenfalls vereinfacht, die Bordprofile lassen sich jetzt leichter auf das Aluminium-Fensterbankprofil stecken und richten sich dabei parallel aus. Außerdem erhalten die Schrauben anstelle von Kunststoffscheiben jetzt alterungsresistentere Gummidichtungen. Fensterbänke über drei Metern werden mehrteilig ausgeliefert und mit dem Sto Fentra Dehnfugenprofil



Fentra Uni – jetzt schlagregendicht bis 1200 Pascal.

Foto: Sto

versehen. Auch dieses Detail ist schlagregendicht bis 1200 Pascal. Neben Weiß, Anthrazit und eloxiertem Aluminium sind alle RAL-Nuancen lieferbar.